

22.09.2025

Stellungnahme zur 97. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Wilhelmshaven – „Anlagen zur Wasserstoffherstellung und Energiespeicherung im südlichen Kavernenfeld Rüstringen“

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Energy Hub Port of Wilhelmshaven unterstützt die geplante 97. Änderung des Flächennutzungsplans ausdrücklich. Das Vorhaben zur Errichtung von Elektrolyseanlagen und Energiespeichern im südlichen Kavernenfeld Rüstringen stellt aus unserer Sicht einen zentralen Baustein für die Energiewende sowie für die nachhaltige Transformation der regionalen Wirtschaft dar.

1. Sicherung von Wertschöpfung und Schaffung neuer Arbeitsplätze

Mit der Realisierung der vorgesehenen Anlagen entstehen erhebliche Impulse für die regionale Wirtschaft. Neben der direkten Schaffung von Arbeitsplätzen im Bau, Betrieb und in der Wartung der Infrastruktur eröffnen sich langfristige Perspektiven für Beschäftigung, Ausbildung und Forschung in einer Zukunftsbranche. Damit wird nicht nur die regionale Wertschöpfung gestärkt, sondern auch die Wettbewerbsfähigkeit unserer Stadt nachhaltig gesichert.

2. Systemdienliche Elektrolyse

Die geplanten Elektrolyseanlagen leisten einen wichtigen Beitrag zur Netzstabilität, indem überschüssiger Strom aus erneuerbaren Energien in Wasserstoff umgewandelt wird. Anstatt in der Region produzierte erneuerbare Energien abzuregeln, können diese effizient genutzt werden. Damit tragen die Anlagen entscheidend zur Umsetzung der Nationalen Wasserstoffstrategie und zur Erreichung der Klimaneutralität bis 2045 bei.

3. Wasserstoffspeicherung und Versorgungssicherheit

Die Anbindung an das Kavernenfeld Rüstringen eröffnet die Möglichkeit einer sicheren, großvolumigen und bedarfsgerechten Speicherung von Wasserstoff. Dies ist ein zentraler Beitrag zur Versorgungssicherheit und Flexibilität im Energiesystem. Darüber hinaus gewährleistet die Anbindung an das geplante Wasserstoff-Kernnetz, dass der gespeicherte Wasserstoff gezielt für Industrie, Mobilität und Wärmeversorgung verfügbar gemacht werden kann. Damit wird die Rolle Wilhelmshavens als Energie-Drehscheibe Deutschlands weiter gestärkt.

Die 97. Änderung des Flächennutzungsplans ist ein entscheidender Schritt zur Verankerung Wilhelmshavens als führenden Standort für die Wasserstoffwirtschaft. Sie verbindet regionale Wertschöpfung mit klimapolitischer Verantwortung und stärkt die Energiesicherheit Deutschlands.

Wir sprechen uns daher nachdrücklich für die vorgeschlagene Flächennutzungsplanänderung aus.

Ihr Ansprechpartner:

Yannis Fischer
Projektleiter ENERGY HUB Office
c/o Wirtschaftsförderungsgesellschaft Wilhelmshaven mbH
Rathausplatz 10, 26386 Wilhelmshaven
T +49 4421 9106-22 · M +49 176 32440923
fischer@wirtschaft-wilhelmshaven.de

ENERGY HUB Port of Wilhelmshaven. Mit über 40 nationalen und internationalen Partnern setzt der ENERGY HUB Wilhelmshaven auf erneuerbare Energien, Wasserstoff und Carbon Management. Der Standort wird zum zentralen Knotenpunkt der Versorgungssicherheit – getragen von Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Die Zeit des Zögerns ist vorbei: Deutschland braucht klare Entscheidungen, um die Transformation aktiv zu gestalten-